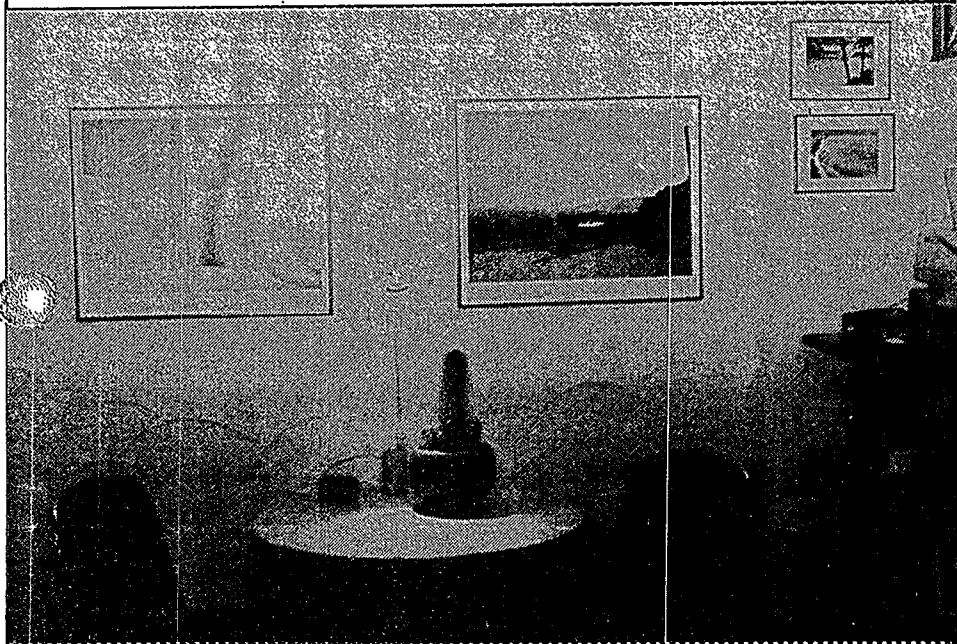


1990
Dezember

WURFSPIEL

Ciao la corte
Sport & Freizeit

Ausflüge
Ferienreisen
außersportliche
Jugendarbeit u.
Veranstaltungen
Aerobic
Badminton
Fitnessstraining
Folkloreanz
Gymnastik
Leistungsturnen
Rhythmische
Turnen & Spiel
Volleyball



Info-Station für sportinteressierte Bürger im TVE-Büro

AUS DEM INHALT:

Ciao Doctore
Theo Wenersheide
im Gespräch
Sportabzeichen-Wett-
bewerb: Dein Olympia
Turnerinnen immer in
Aktion
Aus dem Leben eines
Straßensängers
Neuer Rasen
Die Fantastischen Neun
Engagement macht
Spaß

TURNERJUGEND
BURGALTENDORF

42

Einkaufs- und Dienstleistungsleitfaden

A			Heizungsspe-		
Alarmanlagen	Stefan Farwick GmbH	S.10	zialist	Johannes Brauksiepe	S.20
Antennenbau	Gohr u. Pieper	S. 6	Hifi	Gohr & Pieper	S. 6
ASU	Reifen Engelhardt	S.18	Holzspielzeug	Buch+Kunst Albrecht	S. 8
Auto	Reifen Engelhardt	S.18	J		
B			Jugendbücher	Buch+Kunst Albrecht	S. 8
Bauklempner	Stefan Farwick GmbH	S.10	K		
Bausparen	Spar-u.Darlehnkasse	S.14	Kalender	Buch+Kunst Albrecht	S. 8
Bayr. Biere	Michael Michel GmbH	S. 8	Karten	Buch+Kunst Albrecht	S. 8
Beleuchtungs-			Kegelbahn	Jürgen Brauksiepe	S.22
technik	Stefan Farwick GmbH	S.10	Kinderbücher	Buch+Kunst Albrecht	S. 8
Blumen	Blumen Streicher	S. 4	Kleinmöbel	Möbel-Kollektion	S.18
Brandmelde-			Kundendienst	Johannes Brauksiepe	S.20
anlagen	Stefan Farwick GmbH	S.10	Kunstgewerbe	Möbel-Kollektion	S.18
Bücher	Buch+Kunst Albrecht	S. 8	Küchen	Möbel-Kollektion	S.18
Bürobedarf	H.W. Kraska GmbH	S. 4	M		
Büromöbel	H.W. Kraska GmbH	S. 4	Miederwaren	Manfred Lamprecht	S.20
D			Messerschleifen	M. Chossa	S.18
Drucksachen	H.W. Kraska GmbH	S. 4	Mode f.Frauen	Manfred Lamprecht	S.20
Duschkabinen	Johannes Brauksiepe	S.20	Mode f.Frauen	Manfred Lamprecht	S.20
E			Möbel	Möbel-Kollektion	S.18
Elektrospe-			N		
zialist	Johannes Brauksiepe	S.20	Nachtspeicher-		
Elektro-			Anlagen	Stefan Farwick	S.10
technik	Stefan Farwick GmbH	S.10	Nachtwäsche	Manfred Lamprecht	S.20
F			P		
Familien-			Papierbedarf	H.W. Kraska GmbH	S. 4
feiern	Jürgen Brauksiepe	S.22	Partyservice	Hahn	S.16
Faßbier	Michael Michel GmbH	S. 8	R		
Fernsehen	Gohr & Pieper	S. 6	Reifen	Reifen Engelhardt	S.18
Fleischer-			Reiseführer	Buch+Kunst Albrecht	S. 8
fachgeschäft	Hahn	S.16	Rohrbruch-		
Fleurop	Blumen Streicher	S. 4	spezialist	Johannes Brauksiepe	S.20
Fotokopien	M. Chossa	S.18	S		
Friedhofs-			Sanitärana-		
gärtnerei	Blumen Streicher	S. 4	gen	Johannes Brauksiepe	S.20
G			Satellit-TV	Gohr & Pieper	S. 6
Gardinen	Manfred Lamprecht	S.20	Scherenschleifen	M. Chossa	S.18
Geschenke	Möbel-Kollektion	S.18	Schilder	M. Chossa	S.18
Gesellschafts-			Schmuck	Verding	S.18
räume	Jürgen Brauksiepe	S.22	Sparkonto	Spar-u.Darlehnkasse	S.14
Getränke-			Schuhe	M. Chossa	S.18
handel	Michael Michel GmbH	S. 8	Stempel	M. Chossa	S.18
Girokonto	Spar-u.Darlehnkasse	S.14	T		
Goldschmiede	Verding	S.18	Tennishalle	Geneal	S. 6
Gravuren	M. Chossa	S.18	Tennisklausur	Geneal	S. 6
H			Tennisschule	Geneal	S. 6
Heilwasser	Michael Michel GmbH	S. 8	Teppichböden	Manfred Lamprecht	S.20

Tische/Bänke	Michael Michel	S. 8
TÜV-Vorbereitung	Reifen Engelhardt	S.18
U		
Uhren	Verding	S.18
Unterwäsche	Manfred Lamprecht	S.20
V		
Vereinsfeier	Jürgen Brauksiepe	S.22
Vermögenswirk.		
Sparen	Spar-u.Darlehnkasse	S.14
Versicherung	Spar-u.Darlehnkasse	S.14
Video	Gohr & Pieper	S. 6
W		
Wartungs-	Johannes Brauksiepe	S.20
dienst	Michael Michel GmbH	S. 8
Weine		
Werbege-	H.W. Kraska GmbH	S. 4
schenke	Möbel-Kollektion	S.18
Wohnbedarf		
Z		
Zapfanlagen	Michael Michel	S. 8

INHALT

Impressum, Inhalt, ÖA-Statistik	S. 3
Ciao Doctore	S. 5
Jobs der tjb: Ein Gespräch mit Theo Wengers-	S. 9
heide	
Sportabzeichenwettbewerb: Dein Olympia!	S.11
Leistungsgruppe Mädchenturnen: Immer in	
Aktion	S.12
ESTA, das bärenstarke Eichhörnchen	S.12
Manchmal ist es nur harte Arbeit...	S.13
Sportanlage Holteyer Straße: Endlich ein	
neuer Rasen	S.15
Wiedersehntreffen Cap d'Ail	S.15
Notizen & Persönliches	S.17
Annecy 1991	S.17
Die Fantastischen Neun	S.17
Zuständigkeitsübersicht	S.19
Terminvorschau	S.21
ENGAGEMENT MACHT SPASS	S.23
Voilà, das Sportangebot	S.26

Öffentlichkeitsarbeit 1990: Statistisches

Im Jahre 1990 verließen das TVE-Büro:

* **23 Faltprospekte** in einer Auflage von **5.000 Exemplaren**; für ihre Erstellung waren **120 Arbeitsstunden** erforderlich;

* **5 Publikationen** (ORGA 3, Wurfspiess 39, 40, 41, 42); **Arbeitsaufwand: 150 Stunden**;

* **4 Werbeträgeraufdrucke**: **Zeitaufwand: 20 Stunden**;

* **13 Presseartikel**, **13 Stunden**;

* **5 selbst entworfene Annoncenvorlagen**, **30 Stunden**.

Last not least wurden weitere **20 Stunden** für die Arbeit an **Logos** investiert. Pro Woche ist das TVE-Büro ca. **7 Stunden** allein mit Öffentlichkeitsarbeit beschäftigt.

Der WURFSPIESS erreicht mit der 42. Ausgabe eine Gesamtauflage von 21.000 Exemplaren. Dies entspricht einem Gesamtseitenumfang von 588.000 Seiten. Aneinandergelegt (1 Druckseite = 21 cm) ergibt sich eine Strecke von 123 km; wer möchte, kann von Burgaltendorf bis über Köln hinaus nur WURFSPIESS lesen.

Für diese Arbeit wurden in den vergangenen Jahren ver- und gebraucht:

* **4 elektrische Schreibmaschinen**

* **2 PCs und 1 Typenraddrucker**

* **2 ATs**

* **ein 24-Nadeldrucker** sowie **ein Laser-Drucker**.

TURNERJUGEND
BURGALTENDORF

TURNVEREIN EINGETR.
ESSEN-BURGALTENDORF

Bürobedarf · Büromöbel

Buch- und Offsetdruck

Unser Bürobedarf liefert alles von der Büroklammer bis zur Gesamtregistratur · Letraset
EDV-Zubehör · Tabellierpapier · Werbepräsente · Büromöbel in Holz, Kunststoff, Stahl
Bürostühle · Grammer-Stühle · Kantineinrichtungen · apura-Einweghandtücher.
Unsere Druckerei fertigt Handsatz und Fotosatz. Wir drucken, numerieren, perforieren
und stanzen. Sonderanfertigungen von Angebotsmappen in Karton und Kunststoff.
Entwürfe und Reproarbeiten.



**Bürobedarf
Druckerei
Kraska**

Nünningstraße 24
4300 Essen 1
Telefon (02 01) 2 94 02-0
Telex 8 579 038
Telefax (02 01) 29 17 79

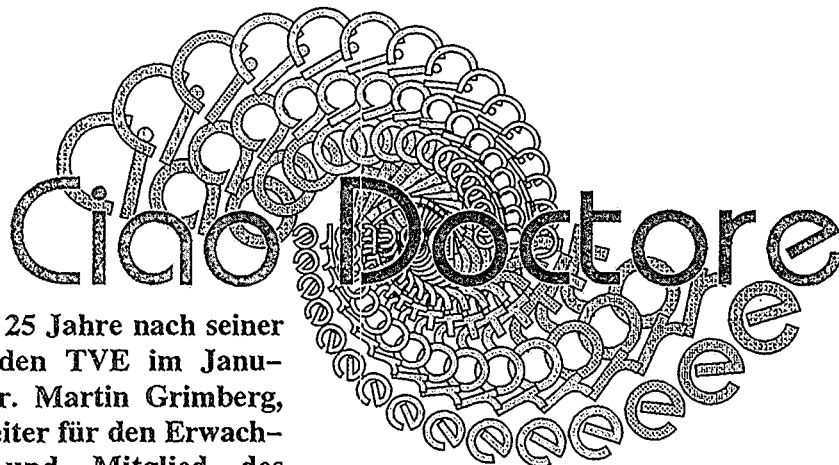
*Das Blumenhaus mit dem großen Angebot
an Schnittblumen und Topfpflanzen*



Blumen Streicher

4300 Essen 17 (Burgaltendorf) · Alte Hauptstr. 16 · Mölleneyst. 12 · Tel. 579121





Im Januar '91, 25 Jahre nach seiner Aufnahme in den TVE im Januar '66, wird Dr. Martin Grimberg, Organisationsleiter für den Erwachsenenbereich und Mitglied des "Team Organisation" der turnerjungend burgaltendorf, für zwei (bis fünf) Jahre einen Auslandsjob in Polen aufnehmen.

Seine Aufgabe in Polen wird es sein, im Auftrage des Deutschen Akademischen Austauschdienstes ein neu gegründetes Germanistisches Institut an der Pädagogischen Hochschule in Opole (Oppeln) mitaufzubauen.

Zwar geben wir die Hoffnung auf eine Wiederaufnahme seiner TVE-Karriere nicht (ganz) auf – denn wie soll die Arbeit an einem Germanistischen Institut mit der Arbeit im TVE-Büro konkurrieren können, die

- vom Umgang mit feinsten Software und variantenreichsten Mitarbeiterallüren,
- vom Jonglieren mit der deutschen Sprache,
- über das Aufkleben von einigen Tausend Adresstiketten pro Jahr und dem Falten und Kuvertieren von Rundschreiben in gleicher Zahl,
- über das Schruppen von Bodenfliesen,
- bis hin zur Arbeit als Babysitter, Kleinkinderanimateur und Verkehrspolizist für die im TVE-Büro verkehrenden Kinderwagen (derweil die Mütter Aufnahme-Anträge für ihre lieben Kleinen ausfüllen)

alles bietet –, auf jeden Fall aber bedeutet sein Fortzug für den Verein zunächst einen schmerzlichen Verlust an Arbeits-

kapazität und –qualifikation:

Martin ist Gründer, sprachlicher und visueller Designer, Produzent und Herausgeber der früheren Vereinsjungend- und jetzigen Vereinszeitschrift *WURFSPIESS*, deren Qualität auch überregional Beachtung findet, in einem.

Ohnehin darf unterstellt werden, daß er in seiner sportlichen Laufbahn keine Sportart je besser beherrschte, als die des Wurfspiess-Schleuderns.

Darüber hinaus entspringt ein Großteil der tjb/TVE-Faltprospekte seiner Feder bzw. dem Drücken der (Computer-)Maus-Knöpfe und Tasten der Computertastatur, die von grenzenloser Dankbarkeit erfüllt ist, daß sie, deren Schicksal es ist, ausschließlich mehr oder weniger zart gedrückt zu werden, bei Martin nie mit mehr als zwei Fingern Kontakt schließen mußte.

Daß der frühere Computer-Gegner in der High-Tech-Organisation der turnerjungend nicht nur zu einem Fachmann in Kaffeemaschinenumbauten, sondern auch in Text- und Publishing-Software wurde, sei mit Schmunzeln am Rande bemerkt.

Diesem Status Quo der Virtuosität gleichermaßen von Sprache, Maus, Tastatur, Kindern und Etiketten gingen 16 Jahre voraus, in denen Martin mindestens 5.000 Stunden ehrenamtliche, qualifizierte Vereinsarbeit leistete.

Setzt man, um diese Leistung monetär zu bewerten, fiktiv einen Stundenlohn von 15 DM an, entspricht seine Arbeit einem 75.000 DM – Geschenk an die Mitglieder des Vereins.

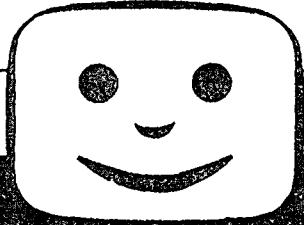
Wissend, daß dieser Artikel, als "Danke-Schön" gedacht, auf dem schmalen Grad zwischen Grabrede und sentimentaler Lobeshymne über einen während der 1 1/2 Jahrzehnte gemeinsamer Arbeit stets loyalen Mitarbeiter wandelt, sollen die nachfolgend dargestellten Stationen

TURNERJUGEND
BURGALTENDORF

TURNVEREIN ERWÄCKT
ESSEN-BURGALTENDORF

IHR INNUNGSBETRIEB:

gohr | pieper



FERNSEHEN

VIDEO

HIFI

VOLLSERVICE

4300 Essen 1
Alexanderstr. 25
Tel. 791914

INN.-NR. E 014

4300 Essen 17
Mölleneyst. 23
Tel. 570403

geneal

TENNISHALLE

Burgaltendorf



Moderne 5-Feld-Halle



Elastischer Boden mit Teppich
gelenkschonend wie im Leistungszentrum des DTB

Tennisschule · Trainer

Gemütliche Tennisklausen

geneal Worringstr. 250, 4300 Essen-Burgaltendorf, ☎ 57177-0
5717749

im TVE-Leben des Martin Grimberg zeigen, wie diese mit der Historie der am 21.12.72 gegründeten, eigenständigen Kinder- und Jugendorganisation des TVE, der turnerjugend burgaltendorf, verbunden sind:

Sommer 1972: Martin gehört zu den Teilnehmern der Jugendferienfreizeit in Ramsau/Österreich, ebenso im **Sommer 1973** zu denen der Freizeit in Langtauers/Südtirol.

Es liegt die Vermutung nahe, daß während dieser Freizeiten die Basis für das am 14.01.75 aufgenommene Engagement in der turnerjugend gelegt wurde, denn die sich in diesen Jahren im Aufbau befindende turnerjugend bezog den Großteil ihrer Mitarbeiter/-innen aus Kontakten, die während der alljährlichen Jugendferienfreizeiten zwischen Leitung und Gruppe geknüpft wurden.

Am **14. Januar '75** läuft die "Aktion Vereinsjugendzeitung", Federführung: Martin Grimberg, an. Bereits am **12. Februar '75**, dem dritten Jugendturntag, wird ein Arbeitskreis "Vereinsjugendzeitung" (Leitung: Martin Grimberg; Mitglieder: Richard Busse, Peter Möllene, Vilma Plum) eingesetzt. Im **Juli '75** erscheint die Erstausgabe *WURFSPIESS 1*. Das nächste markante Datum ist der **April '81**, der Monat der Einrichtung des TVE-Büros. Martin gehört von Anfang an zu den Mitgliedern des "Team Organisation" der tjB, die regelmäßig im TVE-Büro arbeiten.

In den **Jahren 1981 bis 1987** gibt die tjB alljährlich neben den Ausgaben des *WURFSPIESS* eine *Ferienzeitung* (über die abgelaufenen Ferienfreizeiten) heraus, an der Martin mitarbeitet.

Vom **16. Januar '83** an ist er als Leiter der tjB-Projektgruppe "Methodenentwicklung" für die avisierte Fragebogenaktion unter den Jugendlichen und Heranwachsenden des Vereins tätig, vom **01. September '83** an als Leiter der Projektgruppe "Fragebogenaktion - Durchführung" und vom **06. März '84** an als Leiter der Projektgruppe "Fragebogenak-

tion - Analyse".

Im **Jahr 1984** veröffentlicht die tjB eine im Jugendwohlfahrtsausschuß der Stadt viel beachtete Konzeption "*Projekt Comeniuschule: Konzeption und Möglichkeiten der Jugendarbeit*", Mitherausgeber: Martin Grimberg.

Am **12. Juli '85** legt Martin den 138 Seiten umfassenden Abschlußbericht "*Analyse 1983 - Ergebnisse, Probleme und Ideen*" zur Fragebogenaktion '83 vor, der außerhalb des Vereins gelesen wird und hervorragende Kritiken erhält. Die tjB-Führung orientiert sich in den Folgejahren bei ihren Entscheidungen stark an den Aussagen dieses Berichts.

1985 beteiligt sich die tjB mit einer 200seitigen Dokumentation "*turnerjugend burgaltendorf 10.05.85 bis 31.10.85: da lief und lief was ab*" am Wettbewerb um den Deutschen Sportjugendpreis '85. Mitherausgeber: Martin Grimberg. Die Teilnahme an diesem bundesweiten Wettbewerb bringt der tjB den 9. Platz und einen 1.500 DM - Scheck, der der tjB-Delegation im Rahmen einer Feierstunde im Frankfurter Römer übergeben wird. Diese Dokumentation wird, auf 350 Seiten getunt, im selben Jahr als Beteiligung am Wettbewerb der Deutschen Turnerjugend "*Vereinsjugendarbeit heute - morgen*" eingereicht und bringt den 1. Platz.

Am **26. Oktober '86** wird unter Leitung von Martin Grimberg die Projektgruppe "Vereins-Kinderzeitschrift" (weitere Mitglieder: Simone Wallbaum, Frank Bösselmann) eingesetzt, im **Juni '87** erscheint *FLUMMI 1*.

Zwischenzeitlich hat Martin die in der tjB-Arbeit erworbenen Kenntnisse kaltblütig für sich ausgenutzt und den Doktor-Titel erworben. Die Mitgliederversammlung '89 hält seine Qualifikation nunmehr für ausreichend und honoriert dies mit der Verleihung des Titels "TVE-Organisationsleiter" am **16. März '89**. Schlüssig beschließt der TVE-Vorstand, zu dem Martin nun gehört, am **11. April '89**, die *Vereinsjugendzeitschrift* zur Vereinszeitschrift auszubauen. Ohnehin schleudert Doctore Grimberg den Wurfspiess seit einigen Jahren auch an alle (erwachsenen) auswärtigen Mitglieder.

Die vorliegende 42. (!) Ausgabe des *WURFSPIESS* ist die (vorläufig?) letzte Ausgabe mit Martin Grimberg als Herausgeber. Wenn er sich mit seiner Arbeit in Polen beeilt, könnte er zur 50. Ausgabe zurück sein. Wir wissen allerdings nicht, welche Rolle die polnischen Gänse bei Martin, der viele tjB-Mitarbeiterabende (Arbeitstitel: "Restaurante chez Doctore") mit Kochtopf und Bratpfanne gestaltete, spielen (werden).

In jedem Fall danken wir für 16 Jahre Vereinsarbeit der Spitzenklasse und hoffen nicht nur auf ein Wiedersehen. Gerhard Spengler

TURNERJUGEND BURGALTENDORF
TURNVEREIN EINGEGRIFFEN ESSEN-BURGALTENDORF

Buchhandlung Buch + Kunst

Unser Service:

die etwas andere Buchhandlung

Wir besorgen jedes lieferbare Buch
Viele Titel innerhalb von einem Tag
Heute bestellen - morgen abholen
Lesungen und vieles mehr wird angeboten
Spielecke für Kinder
Große Auswahl an Kalendern und guten
Buchgeschenken zu Weihnachten

Inh. Wilfried Albrecht, Alte Hauptstr. 26, 4300 Essen 17, Tel.: 0201/ 571042

Michael GmbH
Getränke - Groß- und Einzelhandel
Dilldorfer Straße 27 · 4300 Essen 15
Tel. 02 01/48 03 15

Hammen Alt
TUBORG BEER
Gerolsteiner Sprudel
Valensina
CLAUSTHALER
GERONS KÖLSCH
JEVER PILSENER
LOWENBRÄU
Greenwell PILSENER

Michael GmbH
Getränke - Groß- und Einzelhandel
Dilldorfer Straße 27 · 4300 Essen 15
Tel. 02 01/48 03 15

Verschiedene Sorten
in- und ausländische Faßbiere
In den Größen von 10 - 50 Liter

Wir vermieten
Kühlanlagen, Theken mit Spüle,
fahrbare Bierwagen, Pavillions,
Klappbänke, Klapptische,
Gläser, Party-Planen usw.

Jobs der Tjb Ein Gespräch mit Theo Wennersheide

WS: Ihr Geburtstag und der Beginn unbegrenzter Urlaubszeit (Pensionierung) waren für uns der Anlaß, dieses Gespräch mit Ihnen zu führen. Damit sind zwei Daten genannt. Welche weiteren würden Sie unseren Lesern nennen, um sich vorzustellen (beruflicher Werdegang, Hobbys etc.)?

TW: Geboren bin ich am 25.11.1930. Mein beruflicher Werdegang begann mit einer Lehre als Dreher. Am 01.12.1969 schließlich wechselte ich in den Beruf des Schulhausmeisters. Am Schulzentrum Burgaltendorf war ich dann bis zum 30.11.1990 beschäftigt. Und seit dem 01.12.90 bin ich nun mit 60 Jahren in Rente.

Immer voll im Einsatz

Zu meinen Hobbys gehören seit 36 Jahren der Schießsport (Luftpistole, Luftgewehr, KK), so dann meine Aktivität im Kolping-Verein, mein Teilengagement für den Heimat- und Burgverein im erweiterten Vorstand und schließlich noch meine gelegentliche Aushilfe bei Veranstaltungen der Pfarrgemeinde. Beim Pfarrfamilienfest z.B. bin ich immer voll im Einsatz.

WS: In dieser Interview-Rubrik haben wir bislang Vereinsmitarbeiter aus unterschiedlichsten Aufgabengebieten vorgestellt. Was alles gehört eigentlich zum Aufgabenbereich eines Hausmeisters? Über welche beruflichen Voraussetzungen sollte er verfügen?

TW: Vor allem gehören viele kleinere Reparaturarbeiten dazu, die wir in Eigenregie durchführen, denn im Schulzentrum geht doch einiges zu Bruch. Was wir selbst machen können, erledigen wir eben auch selbst. Weiterhin kümmert sich der Hausmeister um die Organisation des Putzdienstes, z.B. um die Einteilung von Putzrevieren für

die Reinigungskräfte. Als berufliche Voraussetzung sollte man möglichst über eine handwerkliche Ausbildung verfügen.

WS: Wenn man seit 21 Jahren als Hausmeister mit Vereinen zu tun hatte, entwickeln sich dann besondere Beziehungen zu diesen Vereinen?

TW: Ja, in jedem Fall, vor allem zu den TVE-Mitarbeitern/-innen, aber auch zu dem BCB, da sind eigentlich nie Probleme aufgetreten. Wenn wirklich einmal Sachbeschädigungen vorkamen, dann sind die Vereine für die entstehenden Kosten aufgekommen – und alles war wieder in Ordnung.

WS: Außer "besonderen Beziehungen" kann es ja auch andere geben. Mal ehrlich, wann ist Ihnen als Hausmeister der Kragen geplatzt?

Der Kragen ist mir nie geplatzt...

TW: In 21 Jahren überhaupt nicht! Ich habe immer die Ruhe bewahrt, und ansonsten ist man menschlich miteinander umgegangen.

WS: Negativ-Erlebnisse hat es also nicht gegeben. Was war denn das schönste oder lustigste Erlebnis, das Ihnen in Erinnerung geblieben ist?

TW: Das schönste Erlebnis – och, die Erlebnisse waren eigentlich alle schön. Zu den lustigsten Erlebnissen zählten u.a. karnevalistische Veranstaltungen, Veranstaltungen der Werbegemeinschaft, der Essener Volksbühne und der Burgaltendorfer



TURNVEREIN EICKELT
BURGALTENDORF

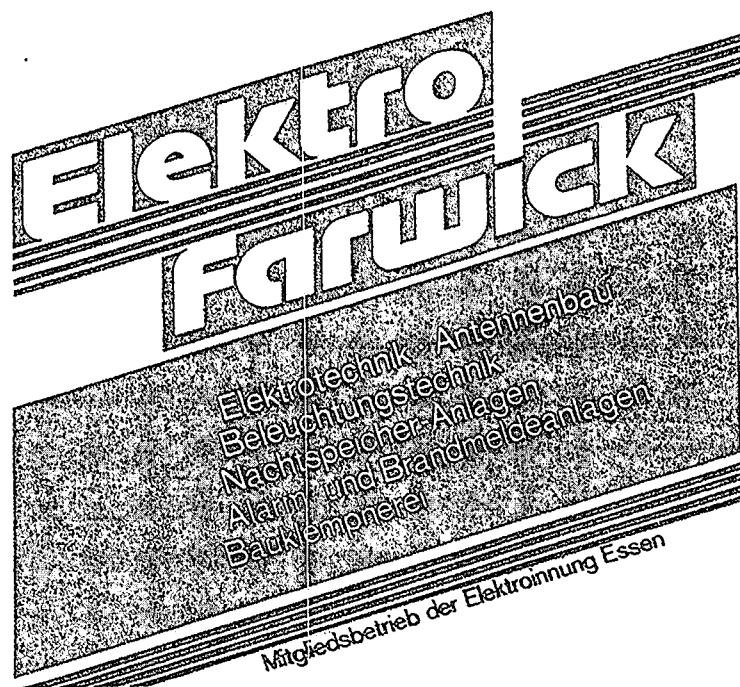
TURNVEREIN EICKELT
BURGALTENDORF

Hausmeistern nicht gerade positiv aus: brummig oder arrogant und autoritär, nie da, wenn man ihn sucht, aber aus dem Nichts auftauchend, wenn auf seine Anwesenheit einmal verzichtet werden könnte. Welche Auffassung hatten Sie von sich und Ihrem Beruf? Welche Tips können sie jungen Nachwuchshausmeistern mit auf den Weg geben? Welchen Vorschlag haben Sie für die Verbesserung des Verhältnisses Hausmeister/Vereinsportler?

TW: An und für sich hat man mich nie suchen müssen. Meine beruflichen Angelegenheiten habe ich immer pünktlich erledigt. Es ist schon mal vorgekommen, daß ich etwas reparierte, ohne auf

gar nur für 5 Stunden. Das Schulamt mußte stets kurzfristig Hausmeisterstellen an anderen Schulen besetzen. Mein Nachfolger hätte im Prinzip 3 Monate früher kommen müssen. Es gibt eben doch 1.000 Sachen, wenn ich einmal so hoch gehen darf, die einfach gezeigt werden müssen, auch wenn es sich nur um Kleinigkeiten handelt. Und so klein ist das Schulzentrum nun auch wieder nicht...

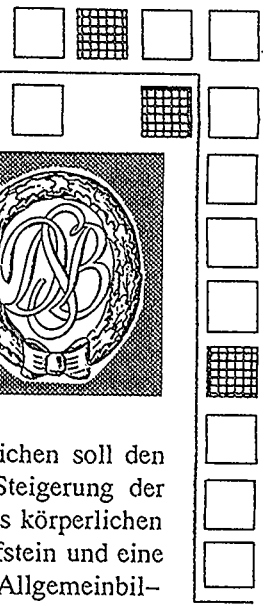
**Ordnung = glücklicher
Hausmeister**



Stephan Farwick GmbH

Mölleneyst. 36, 4300 Essen 17

Telefon: (0201) 57 03 50



Zur letzten Frage gibt's eine ganz kurze Antwort: Wenn jede Abteilung – das soll kein Meckern sein – die benutzten Geräte ordentlich zurückstellen würde, dann wären wir Hausmeister glücklich und zufrieden.

WS: Es heißt, Rentner hätten nie Zeit. Wofür möchten Sie jetzt mehr Zeit haben, gibt es noch Traumziele, die sie verwirklichen möchten?

TW: Ob Rentner nun viel oder keine Zeit haben, kann ich noch nicht beurteilen, das wird in meinem Fall die Zukunft zeigen. Ich habe einige Hobbys und habe vorhin zu erwähnen vergessen, daß ich außerordentlich gern wandere. Daher werde ich mich zukünftig noch aktiver an den Wanderungen des Heimat- und Burgvereins beteiligen. Der Vorstand sucht immer Leute mit guten Vorschlägen, die auch mal bereit sind, einen Wanderweg auszuarbeiten.

WS: Allmählich kommen wir zum Schluß. Haben Sie schon Ihr nächstes Urlaubsziel ausgesucht, gibt's vielleicht ein Wunschziel?

TW: Ich habe noch nichts gebucht und habe bis jetzt auch noch nichts unternommen in dieser Hinsicht. Ansonsten war ich bisher schon oft weit weg, in Italien, in Spanien und Frankreich, sogar schon in Marokko (Agadir). Wo das nächste Ziel liegt, kann ich einfach noch nicht sagen. Eine Schiffsreise wäre ganz schön...

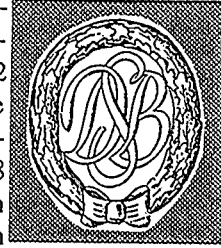
WS: Wir beabsichtigen, Sie zukünftig in den Empfängerkreis des "Wurfspiess" aufzunehmen, um Ihnen unsere Verbundenheit zu zeigen. Einverstanden?

TW: Ja, gut!



Seit der ersten Verleihung in Deutschland am 07.09.1913 sind fast 14 Millionen Sportabzeichen verliehen worden. Die einem schwedischen Vorbild nachempfundene Auszeichnung hieß früher "Auszeichnung für vielseitige Leistungen auf dem Gebiet der Leibesübungen". Daraus wurde 1921 das "Deutsche Turn- und Sportabzeichen". Im III. Reich firmierte es unter dem Namen "Reichs-

sportabzeichen"; ab 1952 wurde es "Deutsches Sportabzeichen" genannt. Nach 1952 nahm diese "TÜV-Plakette der Gesundheit" – als staatliches Ehrenzeichen seit 1958 anerkannt – einen ungeahnten Aufschwung. Seitdem wurden



allein 11 Millionen Abzeichen verliehen. Das Deutsche Sportabzeichen soll den Menschen, denen der Sport eine Steigerung der Lebensfreude und eine Stärkung des körperlichen Selbstwertgefühls bedeutet, ein Prüfstein und eine Anerkennung für ihre körperliche Allgemeinbildung sein, die sie durch den regelmäßig betriebenen Sport erworben haben und erhalten wollen. Das Sportabzeichen erfordert eine fünffache gute Leistung. Es ist eine Leistungsprüfung auf Herz und Lunge, auf Spannkraft, auf den Besitz von ausreichender Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Ausdauer. Die vielfachen Wahlmöglichkeiten in den einzelnen Gruppen geben dazu reichlich Gelegenheit. Die Bedingungen, immer wieder modifiziert, sollten es ermöglichen, auch Nichtsportler hierfür zu gewinnen.

Den Vereinen bot der LSB ab 1965 die Gelegenheit, sich im Wettstreit miteinander zu messen. Seitdem werden jährlich die errungenen Sportabzeichen im Verhältnis zur Mitgliederzahl gewertet und mit Preisen ausgezeichnet. Der TVE war von Anfang an dabei und mit wenigen Ausnahmen jeweils Jahresbester in der Klasse der Vereine über 1.000 Mitglieder. Seit 1965 wurden in unserem Verein über 3.500 Sportabzeichen erworben bzw. erfolgreiche Wiederholungsprüfungen absolviert – ein Erfolg, der in unserer Stadt einzig dasteht. 182 TVE-Mitglieder, davon allein 136 Frauen, tragen das Goldene Sportabzeichen z.T. mit Wiederholungszahlen:

- 38 mit der Wiederholungszahl "5"
- 30 mit der Wiederholungszahl "10"
- 13 mit der Wiederholungszahl "15"
- 5 mit der Wiederholungszahl "20"
- 2 mit der Wiederholungszahl "25".

Mit dem Sportabzeichen liegt auch das Sportabzeichen als Beitrag zu mehr Gesundheit im Trend. Oder, wie es der Präsident des Internationalen Sportärzte-Verbandes einmal salopp formulierte: "Dann kann es gegebenenfalls gelingen, im hohen

TURNVEREIN EINIGKEIT
ESSEN-BURGALENDORF
TURNERJUGEND
BURGALENDORF

Alter jung und fröhlich zu sterben. Übrigens: Von den 182 Sportabzeichenträgern in Gold leben noch 178!

Alle, auch die müde Gewordenen, rufe ich auf, 1991 wieder mitzumachen, wenn es heißt: "Fit sein - Sportabzeichen!" Einen sehr herzlichen Dank sage ich allen Prüfern/-innen, ohne deren Einsatz die genannten Erfolge nicht zu erreichen gewesen wären.

- Eduard Spengler -



An den diesjährigen Kinder-Mannschaftsmeisterschaften im Gerätturnen am 04.11.90 in der Turnfesthalle nahmen wir mit 7 Gruppen teil. Durch einen Rechenfehler verpaßten unsere Turnerinnen der Jahrgangsstufe 80 in der Leistungsstufe L3/4 das Treppchen (Michaela Wuthcke, Stefanie Gogol, Katrin Jaudschus, Michaela Dumm). Anstatt auf dem 3. landeten sie nur auf dem 7. Platz. Neue Urkunden sind jedoch schon in Sicht. Die 2. Mannschaft der gleichen Jahrgangs- und Leistungsstufe erkämpfte sich den 5. Platz (Nina Butzek, Jennifer Görnert, Katrin Gröger, Verena Valentin). Die Leistungsstufe L4/5 Jahrgang '78 erreichte den 4. (Andrea Hupe, Christina Korth, Stefanie Dumm) und den 7. Rang (Annika Rauch, Helen Kexel, Nadine Schaub).

Wie schon gewohnt, aber doch aufgrund ihrer guten Leistungen, belegte die Leistungsstufe L4/5 Jahrgang '76 und jünger den 1. Platz (Claudia Gogol, Nadine Ising, Daniela Lange). Unsere jüngsten Turnerinnen, Leistungsstufe L1/2 Jahrgang '82, eroberten sich ebenfalls den 1. Platz (Nadine Frielingsdorf, Janine Görnert, Carina Wittoesch). Auf den 9. Platz kam die 2. Mannschaft der gleichen Leistungs- und Altersstufe (Svenja Korth, Laura Brinkmann, Nina Regenhart). Wenn man berücksichtigt, daß die meisten Gruppen nicht wie vorgesehen mit vier, sondern nur mit drei Turnerinnen an den Start gehen

konnten - und deshalb keine Streichwertung hatten - so darf man mit den Leistungen doch recht zufrieden sein.

Es ist natürlich klar, daß solche Erfolge nicht ohne Mühe und viel Fleiß beim Training erreicht werden können. Fast alle Mädchen turnen zweimal in der Woche und sind immer ganz eifrig (Anmerkung: meistens jedenfalls). Z.Z. wird sogar ein wöchentliches Training an drei Tagen absolviert, denn es gilt eine Bodenkür nach frei gewählter Musik zu erarbeiten und zu erlernen. Trainerin Anke Wissemann hat damit viel Mühe auf sich genommen! Man sieht allerdings auch schon die ersten Erfolge. Bis zum Nikolausturnen der MTG Horst am 08.12.90 bleibt nicht mehr viel Zeit, und bis dahin muß alles klappen.

- Sylvia Dumm -



In der Turnhalle an der Holteyer Straße eifert eine Gruppe von 18 Erklässlern dem lustigen Eichhörnchen nach. Die AG entstand zum Schuljahresbeginn '90 durch eine Kooperation von Schule und Verein. ESTA ist ein gemeinsames Förderprogramm des Kultusministers von NRW und des Landessportbundes NRW. Guus Jägers hat das Projekt Essener Stufen-Turn-Abzeichen seit Ende 1987 im Turngau Essen aufgebaut.

In spielerischer Form sollen Kinder ihren elementaren motorischen Bewegungsmöglichkeiten nachkommen können, z.B. Gehen, Laufen, Hüpfen, Springen, Klettern, Hangeln, Balancieren etc. Später, wenn bestimmte Übungen der ESTA-Stufe 1 beherrscht werden (normalerweise ist das für Kinder dieses Alters kein Problem), können sie eine Urkunde erwerben, am Ende des 1. Schuljahres die Urkunde der ESTA-Stufe 2. Die sich hieran anschließende ESTA-Stufe 3 allerdings kann nur im Verein abgenommen werden.

- Sylvia Dumm -

TURNERJUGEND
BURGALTENDORF
TURNVEREIN ERÜCKELT
ESSEN-BURGALTENDORF



**Manchmal
ist es nur
harte Arbeit...!**

Jeder Beruf wird irgendwann langweilig: John Spindelow, ein Straßensänger auf der Flucht vor dem Alltagsrott.

sehr gut an diese Zeit. "Ich lebte von Hot Dogs und Cola, schlief auf der Straße oder in U-Bahn Passagen und wußte manchmal nicht, wie ich über den nächsten Tag kommen sollte. Aber irgendwie ist das eine

**TURNERJUGEND
BURGALTENDORF**

**TURNVEREIN ERBÄCKEIT
ESSEN-BURGALTENDORF**

Auf technische Hilfsmittel verzichtet er. Ihm genügt seine alte abgegriffene Zwölfsaitige, und seine Stimme kommt erst recht ohne Mikrofon und Verstärker aus.

Er stellt sich auf die Kettwiger Straße, beginnt zu singen, und nach wenigen Minuten hat sich ein dichter Kreis von Zuhörern gebildet. Er, das ist John Spindelow, geboren in Hannover, aufgewachsen in Dorset, England. Beruf: Straßensänger.

"Manchmal ist es einfach nur harte Arbeit", erzählt er, "besonders zum Monatsende hin, wenn die Miete und diverse Rechnungen anstehen. Dann kommt es vor, daß das Lächeln auf meinem Gesicht nicht immer hundertprozentig echt ist."

Im Grunde aber steht für ihn das Geld nicht an erster Stelle. "Wichtig ist, daß die Atmosphäre stimmt, daß die Leute gut drauf sind und Spaß haben. Kinder sind das Größte, sie kennen keinen Respekt und keine Scheu. Sie tanzen herum oder bauen sich einen halben Meter vor dir auf und blinzeln zu dir hoch."

"In Deutschland", erklärt er, "sind die Menschen zurückhaltender. Sie trauen sich oft nicht, dich anzusprechen und mit dir zu reden. Das ist in anderen Ländern anders, dort sind die Menschen offener und kommen nach dem Auftritt einfach auf dich zu." Er muß es wissen. Schließlich ist er seit über zehn Jahren "on the road" und hat in nahezu allen großen Städten Europas gespielt. Angefangen hat er in Paris, er erinnert sich noch

wichtige Erfahrung, einmal ganz unten gewesen zu sein, dann singt man Songs wie z.B. 'Streets of London' mit einem ganz neuen Gefühl."

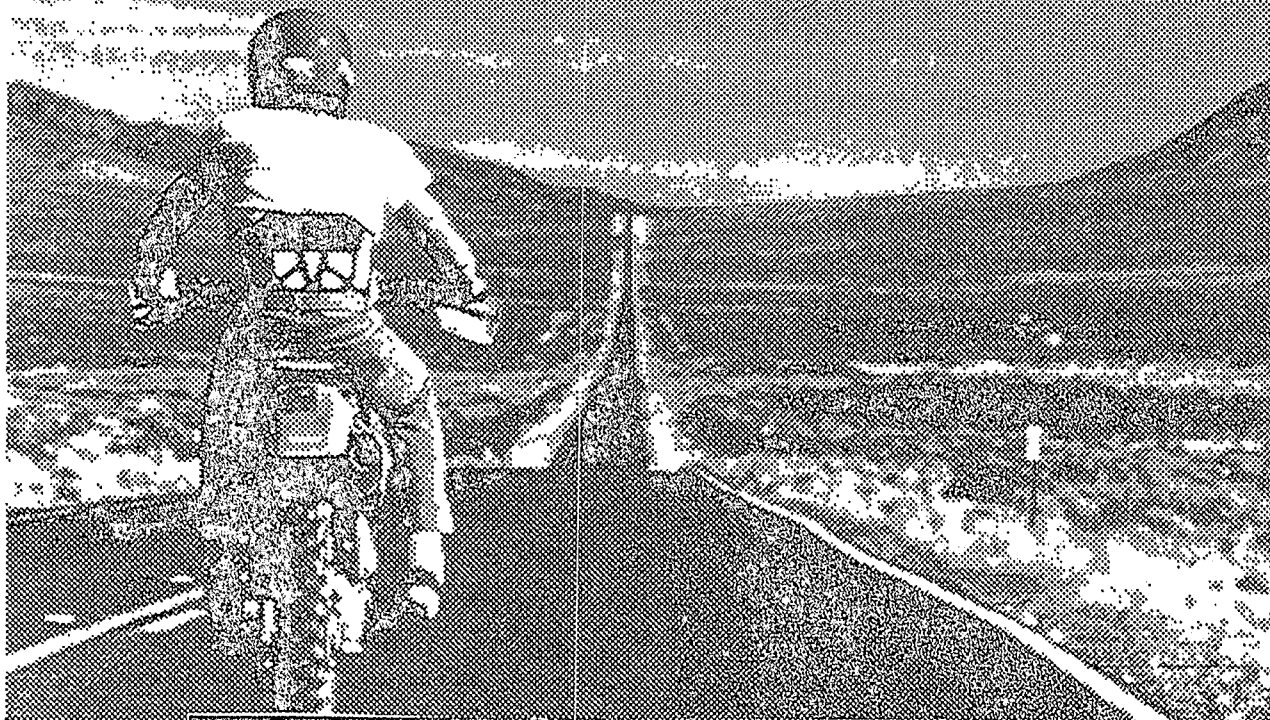
Seit ein paar Jahren ist er jetzt in Deutschland und pendelt zwischen Köln, Düsseldorf und dem Ruhrgebiet hin und her. Sein Urteil über Essen? "Das ist eine Stadt, in der die Leute wirklich noch stehen bleiben und zuhören. Andere Städte sind irgendwie verbraucht, weil einfach zu viel auf den Straßen los ist." Mittlerweile kann er von seiner Musik leben. Mehr schlecht als recht zwar, aber seine persönliche Freiheit war ihm immer wichtiger als eine gesicherte Zukunft und ein geregeltes Einkommen.


"Jeder Beruf, den du ausübst, wird irgendwann langweilig. Nach ein paar Jahren ist es nur noch Trott, und wenn du erstmal dein Haus, deine Frau und deine 2 - 4 Kinder hast, ist es sowieso zu spät. Nur wenn du etwas machst, das mit Kunst zu tun hat, ist das anders. Da spürt man immer die Herausforderung, es besser oder perfekter zu machen, und deswegen kann es nicht langweilig werden." Er mag das Leben, das er führt - das merkt man ihm an. Was in zehn Jahren sein wird, ist ihm gleichgültig: "Ich schaue morgens aus dem Fenster, und wenn die Sonne scheint, weiß ich, der Tag ist okay. Was will ich mehr?"

Natürlich gibt es da auch noch die schlechten Zeiten, in denen es nicht so läuft, wie er sich das wünscht. "Nach Weihnachten ist das große Ge-

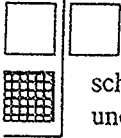
den Weg frei

GEBÜHRENFREIES GIROKONTO
FÜR SCHÜLER, STUDENTEN UND AZUBIS



 Spar- und Darlehnskasse Essen eG

Mehr als Geld und Zinsen

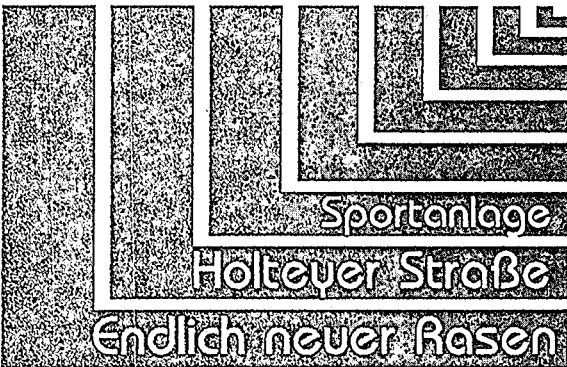


schäft erstmal vorbei. Die Monate Januar, Februar und März kannst du praktisch vergessen." Während dieser Zeit steht deshalb die Arbeit an eigenen Songs im Vordergrund. Seine erste Single ist bereits erschienen, eine LP soll demnächst folgen. Spielt er auch seine eigenen Songs auf der Straße? Spendelow schüttelt den Kopf: "Wenn du Geld verdienen willst, mußt du ein gängiges Repertoire spielen. Songs, die die Leute kennen, John Lennon zum Beispiel, Bob Dylan oder Paul Simon. Außerdem mag ich diese Musik, an diesen Liedern hängen viele Erinnerungen."

Was er sonst noch mag? Bücher, Zigaretten, Rotwein. Was er nicht mag? Leute, die ihm sagen, was er zu tun und zu lassen hat, überhaupt alles, was mit Konformität zu tun hat. "Bei der Army war ich auch", erzählt er, "aber die mochten mich wegen meiner langen Haare nicht." Nach seinem Alter gefragt, lächelt er: "No comment! Ich fühle mich jedenfalls noch immer wie 25, und das allein zählt."

Und wann wird er das nächste Mal in Essen sein? "I don't know", sagt John Spendelow, "it depends on the weather."

- Jürgen Veltman/Markus Zurberg, LIVE 11/90, S. 10 -



Wer es noch nicht gesehen hat, der Sportplatz an der Turnhalle in der Holteyer Straße wird instandgesetzt. Weniger durch die Nutzung des Platzes durch uns oder die Schulen war die Rasenfläche derart beschädigt, daß Unfälle nicht mehr auszuschließen waren. Verantwortlich für diese Schäden sind vielmehr sogenannte Hobby-Fußballer, die bei jedem Wetter - auch bei völlig aufgeweichtem Rasen - die Rasenfläche mit ihren Stollenschuhen immer mehr beschädigten. Was nützte es da, wenn unsere Mitglieder den Rasen nur bei trockenem Wetter und mit Turnschuhen betreten. Die Instandsetzung der Rasenfläche ver-

ursacht Kosten in Höhe von 30.000 DM, die die Bezirksvertretung aus ihren Mitteln bereitstellte. Bis zur Herstellung einer festen Rasenfläche bleibt der Platz gesperrt. Es bleibt zu hoffen, daß danach mehr Verständnis für die Schonung des Platzes aufgebracht und der Rasen bei Nässe nicht bespielt wird. Wir hoffen auch, daß die Rundbahn, insbesondere die 100-Meter-Bahn, instandgesetzt wird und im nächsten Sommer die Laufbahn und der Platz unsere Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen vermehrt zum Spielen und zur Leichtathletik einladen.

- Eduard Spengler -

Wiedersehens-treffen

CAP D'AIL/
Monaco
26.10.90

Die Teilnehmer der letzten tjb-Ferienfreizeit erschienen recht zahlreich, selbst jene, die eine etwas weitere Anreise (aus Dortmund und Duisburg) zum tjb-Jugendraum "Le Point" hatten. So war auch das Kontingent an mitgebrachten Bildern nicht zu verachten, bei denen man immer wieder feststellen konnte, daß jeder die Ferienfreizeit aus einem anderen Blickwinkel betrachtet hat. Das Buffet mit Salaten, Brot, Kräuterbutter, Süßspeisen, Käse u.v.m. war anscheinend auch nicht zu verachten, denn bis auf ein paar Krümel wurde es vollständig geplündert. Die mit einigen Problemen vorgeführten Dias (der Projektor wollte einen schnelleren Bilderwechsel als wir) über das nächste und beliebteste tjb-Reiseziel, Annecy, erfreuten sich großen Anklangs, so daß bereits einige Anmeldung schon am gleichen Abend erfolgten. Ungünstig war eigentlich nur der Termin dieses Wiedersehens-treffens (freitags, 19.30 h). Viele mußten am nächsten Morgen zur Schule und aus diesem Grund zeitig nach Hause. Irgendwie kam daher nicht die richtige Stimmung auf, und außerdem fehlten mit "Mücke" und Simone, die aus beruflichen Gründen verhindert war, die größten Stützen bei Feten und Feiern.

Alles in allem war die Wiedersehensfreude groß,

TURNERJUGEND
BURGALTENDORF

TURNVEREIN EINGEGLEIT
ESSEN-BURGALTENDORF

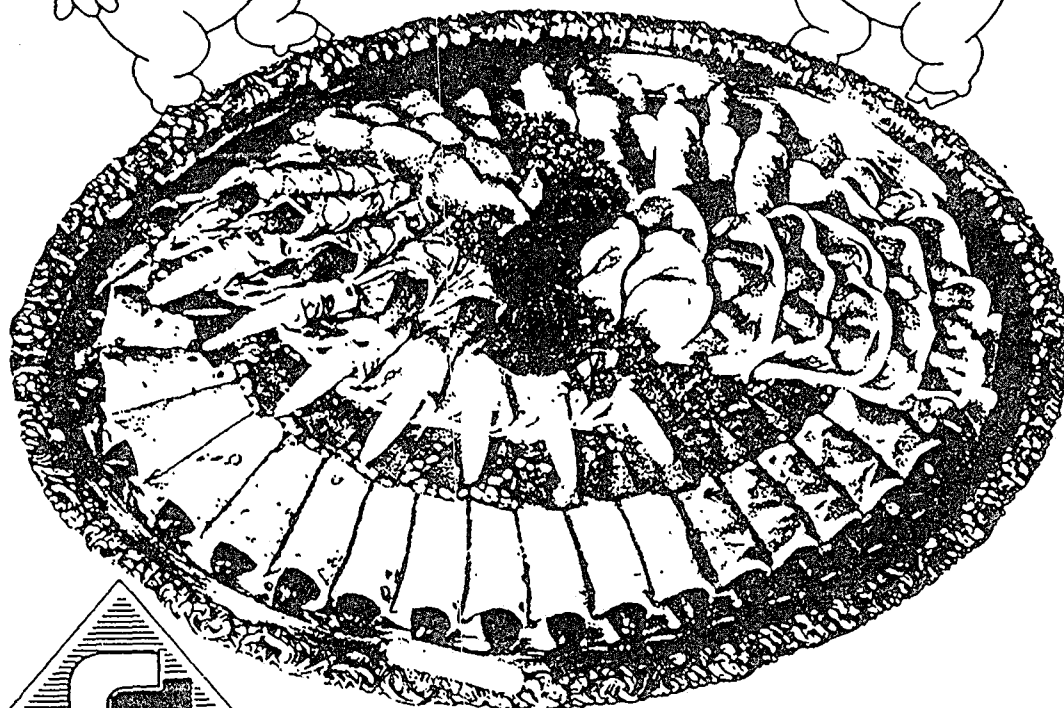
Fleischer-Fachgeschäft

Hahn

Alte Hauptstraße 4
Telefon 57 08 10



Das lachende Schwein
lädt Sie zum
Kaufen ein!



Wer Gutes, Herzhaftes liebt
und frisch es mag,
bekommt's bei uns an jedem Tag!

Möchten Sie bei Ihrer nächsten Festlichkeit
gut und schmackhaft essen?

Wir machen es möglich!

z. B. Schweine-Haxen groß gebraten
Schinkenbraten nach Burgunder Art

Kasseler in einem Mantel von Pflaumen und Blätterteig

es blieb aber doch recht ruhig, und die Letzten gingen um 23.45 h.

- Nicole Altenbeck -

P.S.: Wer vermisst noch Bilder? Ihr könnt Euch bei mir melden (02324/42470).

Notizen & Persönliches

*** Die tjb verkauft eine kaum gebrauchte elektrische Adler Gabriele 8008 Typenradmaschine für 250,00 DM. Interessenten/-innen wenden sich bitte an das TVE-Büro.

*** Bevölkerung von Burgaltendorf (Stand: 30.06.90):

Männlich: 4.767
Weiblich: 5.149

GESAMT: 9.916

*** Insgesamt 480 Stutenkerle wurden in den Kinder- und Jugendsportgruppen im Verlauf der Nikolaus-Woche vom 03.12. bis zum 07.12.90 verteilt.

Fahrt mit in den
URLAUB FÜR JUNGE LEUTE
noch
ANNECY
am Lac d'Annecy in
Savoyen/Frankreich

3. bis 18. August 1991
(Sommerferien 1991)

Nähere Informationen enthält ein Faltprospekt, der im TVE-Büro (Öffnungszeiten: mittwochs, 18.00 - 19.30 h; samstags, 10.00 - 13.00 h), Alte Hauptstr. 28, erhältlich ist oder dort telefonisch angefordert werden kann (57 03 97).

ANMELDUNGEN bitte so schnell wie möglich!



Die

Fantastischen
Neun

Ja, es gibt sie immer noch! Allen Unkenrufen zum Trotz ("Was, Michael und Thomas trainieren Euch? Wenn das mal gut geht!") sind die "Fantastischen Neun" nach wie vor hart am Ball. Und dies sogar mit beachtlichem Erfolg. Nach einem abschließenden dritten Platz in der 2. Kreisklasse fanden wir uns zu Beginn dieser Saison unverhofft in der 1. Kreisklasse wieder. Sie war um einige Teams aus der 2. Kreisklasse aufgestockt worden. Zur Zeit halten wir einen sicheren Mittelplatz (fünfter Platz bei neun Mannschaften). Fünf gewonnene Spiele stehen sechs Niederlagen gegenüber: "Aber wir arbeiten daran!"

Leider mußten wir an fast jedem Spieltag mit einem Rumpf-Team antreten, da Klaus Rodemann an seinem Chemie-Diplom baut und erst in der Rückrunde voll zum Einsatz kommt. Darüber hinaus war Thomas Heiser durch eine Bänderdehnung gehandicapt. - Da waren's nur noch sieben...

Nach dem "Verlust" unseres Trainers H.G. Blümer ist es uns im August endlich gelungen, einen neuen Mann unter Vertrag zu nehmen. Marcus Hardt, der selbst in der Kreisliga spielt, quält, oh Pardon, trainiert uns seitdem an jedem Donnerstag, und man munkelt, wir seien schon viel besser geworden.

An den noch folgenden fünf Spieltagen werden wir alles versuchen, um unsere Tabellenposition zu halten - und vielleicht schaffen wir es sogar noch, uns noch einen Platz nach oben vorzuarbeiten.

- Thomas Minier -

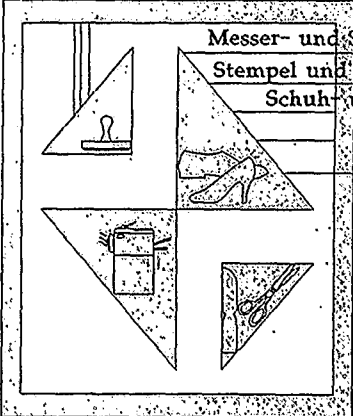
TURNERJUGEND
BURGALTENDORF

TURNVEREIN ERBICKET
ESSEN-BURGALTENDORF

"Der Schuhdoktor"
 Inh. M. Chossa

Alte Hauptstraße 67, 4300 Essen
 Tel. 0201/572131

Messer- und Scherschleiferei
 Stempel und Schilder aller Art
 Schuh- u. Lederreparatur
 Gravuren
 Fotokopien



M. Chossa

Ständig Reifen im Sonderangebot
 § 29 - Abnahme im Hause (2 Jahre)
 ASU mit Plakette

außerdem:

- Achsenvermessung
- Stoßdämpfertest und Einbau
- Bremsendienst
- Auspufferneuerungen
- Inspektionen
- Motor- u. Zündelinstellungen
- Batterien
- Kupplungsservice
- TUV-Vorbereitung



Reifen Engelhardt

Anerkannter Meisterbetrieb der KFZ-Innung
 Langenberger Straße 388, Essen-Überruhr
 Telefon: 586694

Im Herzen von
 Burgaltendorf!

MK

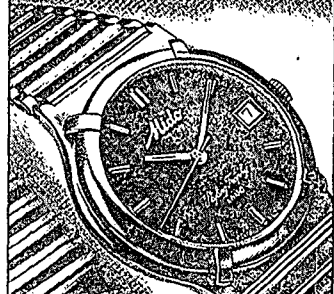
MÖBEL - KOLLEKTION
 Karl-Heinz Neuhaus

Wohnbedarf


Alte Hauptstraße 20 (Nähe der Post)
 Essen - Burgaltendorf, Tel. 0201/570916

Ihr Partner beim Möbelkauf

Mido
 MINICOP WATERPROOF WATCHES



Mido
 Commander
 Die Ausgezeichnete

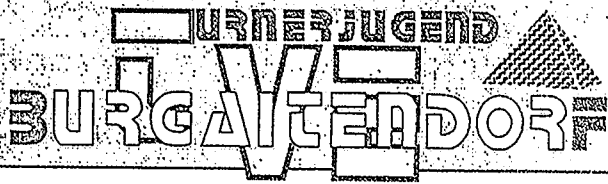


Goldschmiede
 Heinz Verding

Alte Hauptstraße 92, 4300 Essen-Burgaltendorf, Tel. 57381

Wofür welche(r) tjb/TVE-Mitarbeiter(in)

mit dem/den ihm/ihr unterstellten Mitarbeiter(innen) verantwortlich ist



Sportbetrieb

- * Sportstundenangebot
- * Kursangebot
- * Wettkampf / Spiel
- * Mitarbeitersuche, -ausbildung, -Einsatz

(Außersportliche) Freizeitangebote

- * ges. Veranstaltungen
- * Veranstaltungen für Kinder
- * Veranstaltungen im Jugendraum "Le Point"
- * Unterhaltung Jugendraum "Le Point"
- * Ferienreisen/Wochenendfahrten

Führung & Organisation

- * Mitarbeitersuche, -ausbildung, -Einsatz (ohne Sportbetrieb)
- * Struktur, Arbeitsverfahren, EDV
- * Mitgliederverwaltung, Büro
- * Finanzwirtschaft
- * Öffentlichkeitsarbeit
- * Mitgliedermitbestimmung

turner-jugend	TVE-Erwachsenen-Bereich
Sportleiter(in) (z.Z. vakant)	Oberturnwart Josef Sprenger
tjb- Organisationsleiter Gerhard Spengler Jugendleiterin Nicole Altenbeck Jugendleiterin Nicole Altenbeck	Ressortleiter außersportl. Veranstalt. H.D. Weitermann
tjb- Organisationsleiter Gerhard Spengler	Ressortleiter außersportl. Veranstalt. H.D. Weitermann
tjb- Organisationsleiter Gerhard Spengler	TVE-Organisationsleiter (ab 01/91 vakant)
	tjb- Organisationsleiter Gerhard Spengler Ressortleiter "OA" Wolfgang Knüppel Erste/Zweite Vorsitzende Eduard Spengler, Hedwig Gring.

modehaus manfred lamprecht

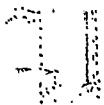
damen- und herrenmoden
damen- und herrenwäsche
miederwaren, frotteewaren
gardinen, dekorationen, teppichboden

laurastraße 2 · tel. 0201/578210

Wir bringen Ihr Haus in Ordnung

Planung ·
Beratung · Ausführung ·
Umbauten · Modernisierung

Sanitär



alles für Bad und Küche! Duschkabinen ·
Komplettbäder · Duschthermostate · Massage-
brausen · Badmöbel · Wasserfilter

Heizung



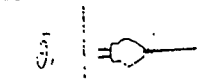
Heizkessel (Öl und Gas) · Heizungsregelung ·
Thermostatventile · Abgasklappen · Nacht-
speicherheizungen · Wartungsverträge
(Öl und Gas)

Klempnerei



Dachrinnen · Garagenabdeckungen ·
Balkoneinfassungen · Dachhäuschen ·
Spezialabdeckungen

Elektroinstallation



Wärmepumpen · Antennenbau · Sprech-
anlagen · elektrische Anlagen aller Art ·
Reparaturen

...aus dem Fachbetrieb

**REPARATUR-
SOFORT
DIENST** 0201
579942

Gas- Wasser- und Heizungstechnik



JOH. BRAUKSIEPE

Deipenbecktal 186
4300 Essen 17

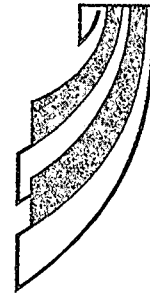
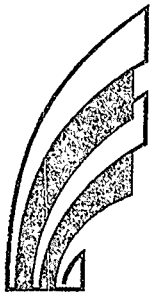
TERMINVORSCHAU

Mi. 12-12-90	19:00 h	Treffen des Jugendrates	Le Point, Mölleneustr. 16
Do. 13-12-90	19:30 h	Besprechung Projektgruppe "Vereinsjubiläum '91"	Le Point, Mölleneustr. 16
Fr. 14-12-90	20:00 h	Weihnachts-Feuerzangen-Bowle	Le Point, Mölleneustr. 16
Sa. 15-12-90	15:00 h	Badminton-Heimspieltag	Sh Auf dem Loh
Sa. 15-12-90	15:00 h	Besuch Weihnachtsmärchen "Räuber Hotzenplotz"	GA Essen-Werden
Mo. 24-12-90		(Weihnachtsferien 1990/91, bis 05-01-91)	
Mo. 07-01-91	16:00 h	Beginn Bambini-Schwimmkurs II (Fortsetzung)	Bad Holteyer Str.
Do. 10-01-91	18:30 h	Beginn Aerobic-Kurs 1. Halbjahr '91	Sh Auf dem Loh (1/3)
Sa. 12-01-91	15:00 h	Badminton-Heimspieltag	Sh Auf dem Loh
Sa. 19-01-91	15:00 h	Badminton-Heimspieltag	Sh Auf dem Loh
So. 20-01-91	14:00 h	Volleyballheimspiel der Damen (Bezirksliga)	Sh Auf dem Loh
Sa. 26-01-91	15:00 h	Badminton-Heimspieltag	Sh Auf dem Loh
Do. 31-01-91	19:00 h	Gauturntag des TG Essen	Kolpinghaus Altenessen
Fr. 01-02-91	19:00 h	Beginn ÜL-Lizenz-Ausbildung des TG Essen	GS Bockmühle
Sa. 16-02-91	15:00 h	Badminton-Heimspieltag	Sh Auf dem Loh
Sa. 23-02-91	15:00 h	Badminton-Heimspieltag	Sh Auf dem Loh
Sa. 09-03-91	15:00 h	Volleyballheimspiel der Damen (Bezirksliga)	Sh Auf dem Loh
Do. 14-03-91		SeniorenInnen-Winterfreizeit des TG Essen i. Ahrntal	Senioren/-innen
Mo. 25-03-91		(Osterferien '91; bis 13-04-91)	

TURNERJUGEND
BURGALTENDORF

TURNVEREIN EINIÇKEIT
ESSEN-BURGALTENDORF

Schöne Weihnachten
und ein
gutes Neues Jahr!



TURNERJUGEND
BURGALTENDORF

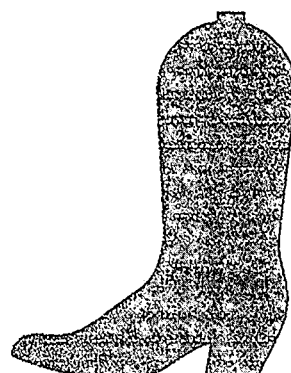


in Ruhe gereift

Stauder Pils[®]

Die kleine Persönlichkeit

Gaststätte



'Im Stiefel'

JÜRGEN BRAUKSIEPE

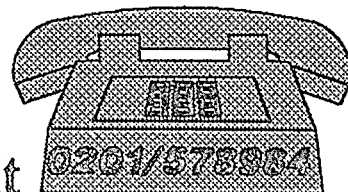
**Gesellschaftsräume - kleiner Saal
Automatische Bundeskegelbahn
Ausschank: Stauder Pils, Diebels Alt**

**Empfiehlt sich für
VEREINS- UND FAMILIENFEIERN**



**4300 Essen 17
Laurastr. 2**

**Diebels Alt
Das freundliche Alt**



**Engagement macht
- auch bei nur geringer Bezahlung -
Spaß!**

Personliches Engagement über den Beruf, die Schule, die Familie, ... hinaus kann viel "geben" und macht Spaß.

Die Kostengünstigkeit von Vereins-Sportangeboten und von Angeboten zur außersportlichen Freizeitgestaltung (Jugendabende, Ferienreisen, Ausflüge, ...) beruht auf derartigem Engagement.

Haben Sie schon einmal daran gedacht, Ihren Ideenreichtum und Ihre Tatkraft in eine gute Sache einzubringen?

Der TVE Burgaltendorf und seine Kinder- und Jugendorganisation, die turnerjugend burgaltendorf, benötigen Ihr Engagement!

Gesucht werden ständig Mitarbeiter/-innen für alle Aufgabenbereiche, vom Helfer/ von der Helferin beim Kinderturnen über die Fachkraft für ausgefallene Sportangebote wie Yoga, Jazztanz, Judo, ... und über den/die Mitarbeiter/-in für (außersportliche) Angebote für Kinder oder Jugendliche in unserem Jugendraum "Le Point" bis hin zum/zur Organisator/-in von Sportkursen oder bis zum/zur EDV-Spezialisten/-in für die optimale Konfiguration (Arbeitsspeicherverwaltung!) unserer Personal-Computer im Büro.

Dringend gesucht wird zur Zeit:

ein(e) Mitarbeiter/-in für die Führungsposition

"Sportleiter/-in" der turnerjugend burgaltendorf

Der/die Sportleiter/-in ist eine Art "Geschäftsführer/-in für den Sportbetrieb im Kinder- und Jugendbereich des Vereins" und daher für das Sportangebot und den Mitarbeiterinsatz der turnerjugend zuständig und entscheidungsbefugt, das bedeutet:

- sich informieren, was im sportpraktischen Bereich der turnerjugend geschieht, Schwachstellen ermitteln und sie zusammen mit anderen Mitarbeitern/-innen zu beseitigen versuchen
- beobachten, wo das aktuelle Sportinteresse der Bevölkerung liegt und wie es sich verändert

- neue Sportangebote, z.B. in Kursform, organisieren und anbieten
- Fachkräfte für den sportpraktischen Bereich (Helfer/-innen, Übungsleiter/-innen, Kursleiter/-innen, ...) suchen und einsetzen.

Stellung des/der Sportleiter/-in:
Der/die Sportleiter/-in ist eine der drei "Spitzen" der turnerjugend burgaltendorf und als solche Mitglied des Vereinsvorstandes.
Übergeordnet sind die Mitgliederversammlung und das Jugendtreffen.

nachgeordnet sind alle Mitarbeiter/-innen des sportpraktischen Bereichs der turnerjugend (Abteilungs-, u. Übungsleiter/-innen, Helfer/-innen).

Arbeitszeit und Arbeitsumfang sind individuell wählbar. Wir gehen davon aus, daß 3 Wochenstunden ausreichen.

Eine kleine Vergütung wird gezahlt.

Sie sind nicht abgeneigt? Rufen Sie uns im TVE-Büro an. Wir freuen uns.

Übrigens: Auch Tips auf mögliche Interessenten können helfen.

Arts&Letters 901007.GED

TURNVEREIN EINGEGLEIT
ESSEN-BURGALTENDORF

Dringend gesucht wird weiter:

ein(e) Mitarbeiter/-in für die Führungsposition

"TVE-Organisationsleiter/-in"

des TVE Burgaltendorf

Der TVE hat zwei Führungspositionen "Organisationsleiter/-in":

- den/die "tjb-Organisationsleiter/-in" für den Kinder- und Jugendbereich,

- den/die "TVE-Organisationsleiter/-in" für den Erwachsenenbereich.

Die letztere Position muß neu besetzt werden, da Martin Grümberg einen mehrjährigen Auslandsjob antritt.

Der/die TVE-Organisationsleiter/-in als eine Art Geschäftsführer/-in ist für den Organisationsbereich außerhalb des Sportbetriebes zuständig, also für:

- den Einsatz von Mitarbeitern/-innen in der Organisation des TVE (ohne Sportbetrieb), Technik und Arbeitsverfahren
- Strukturfragen des Vereins
- die Vor- und Nachbereitung der Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen
- die Beratung von Mitgliedern u. sportinteressierten Bürgern während der Öffnungszeiten des TVE-Büros.

Er/Sie wird von der Mitgliederversammlung gewählt und nur diese ist ihm/ihr übergeordnet.

Arbeitszeit und Arbeitsumfang sind individuell wählbar. Wir gehen davon aus, daß 3 Wochenstunden ausreichen. Eine kleine Vergütung wird gezahlt.

Stellung des/der Organisationsleiters/-in

Sie sind nicht abgeneigt? Rufen Sie uns im TVE-Büro an. Wir freuen uns.

Übrigens: Auch Tips auf mögliche Interessenten können helfen.

Dringend gesucht wird weiter:

ein(e) Mitarbeiter/-in im Aufgabengebiet "Öffentlichkeitsarbeit" für die Herstellung der

Vereinszeitschrift "WURFSPIESS"

Die turnerjugend burgaltendorf ist Herausgeberin der Vereinszeitschrift "WURFSPIESS", die 4 bis 5mal jährlich erscheint.

Die Aufgaben des/der hierfür zuständigen Mitarbeiters/-in sind:

- Planung des Inhalts der nächsten Ausgabe
- "Anfordern" von Artikeln bei den Vereinsmitarbeitern/-innen
- Zusammenstellung von Fragen für die Wurfspiess-Interviews

Sie sind nicht abgeneigt? Rufen Sie uns im TVE-Büro an. Wir freuen uns.

- Eingabe der eingegangenen Berichte und Beiträge in einen Personalcomputer (Textverarbeitungssoftware: "WordPerfect 5.1")
- Gestaltung der erfaßten Texte mit Hilfe von "WordPerfect 5.1" und der Publishing-Software "Arts & Letters Editor 3.0"

Stellung:

Der/die für den "Wurfspiess" zuständige Mitarbeiter/-in ist Mitglied des tjb-Organs "Team Organisation", das unter der Leitung des/der tjb-Organisationsleiters/-in arbeitet. - Eine kleine Vergütung wird gezahlt.

Vorbereitung der Wurfspiess-Herausgabe (Etikettieren, Versenden)

Vorkenntnisse sind nicht unbedingt erforderlich, wohl aber die Bereitschaft, sich - mit Hilfe anderer Vereinsmitarbeiter/-innen - in hochwertige Computer-Software einzuarbeiten.

Die Arbeitszeit ist frei wählbar. Beim Arbeitsumfang gehen wir von 3 Stunden wöchentlich (= 30 Stunden pro Wurfspiess) aus.

Übrigens: Auch Tips auf mögliche Interessenten können helfen.

Dringend gesucht wird weiter:

ein(e) Mitarbeiter/-in im Aufgabengebiet "Öffentlichkeitsarbeit" für

Entwurf, Gestaltung und Anfertigung von Prospekten u. Flugblättern (Einladungen etc.)

der turnerjugend burgaltendorf

Die turnerjugend bietet ihre Leistungen (Sportangebot, außersportl. Veranstaltungen der Jugendarbeit, ...) den Mitgliedern und der Öffentlichkeit über selbsterstellte Faltprospekte und

Flugblätter an. Die Herstellung geschieht auf die gleiche Weise wie die des Wurfspiess (s.o.). Gefragt ist Interesse am Design mit hochwertiger Computer-Software.

Stellung und Vergütung: siehe oben bei "Vereinszeitschrift".

Arbeitsumfang: ca. 2 Std. pro Woche bei freier Wahl des Zeitpunkts.

Übrigens: Auch Tips auf mögliche Interessenten können helfen.

Dringend gesucht wird weiter:

ein(e) Übungsleiter/-in für die Leitung der Sportgruppe

"Gymnastik für Frauen von 20 bis 50 J."
des TVE Burgaltendorf

Dieses Sportangebot wird unterbreitet

dienstags, 20.15 - 21.45 h
in der Sporthalle "Auf dem Loh", Burgaltendorf.

Sie sind nicht abgeneigt?
Rufen Sie uns im TVE-
Büro an. Wir freuen uns.

Eine Übungsleiterlizenz ist nicht Vorbedingung. Sie kann jedoch durch Teilnahme an einem Übungsleiterlehrgang erworben werden.

Übrigens: Auch Tips auf mögliche Interessenten/-innen können helfen.

Dringend gesucht wird weiter:

ein(e) Übungsleiter/-in für den Aufbau einer Sportgruppe

"Jazztanz für Mädchen/Frauen"
der turnerjugend burgaltendorf

Hinsichtlich des Termins für dieses Sportangebot stehen Alternativen zur Verfügung.

Eine Übungsleiterlizenz ist nicht Vorbedingung. Sie kann jedoch durch Teilnahme an einem Übungsleiterlehrgang erworben werden.

Sie sind nicht abgeneigt?
Rufen Sie uns im TVE-
Büro an. Wir freuen uns.

Übrigens: Auch Tips auf mögliche Interessenten/-innen können helfen.

Dringend gesucht wird weiter:

ein(e) Übungsleiter/-in für einen Einsatz im Kurs

"Aerobic für Frauen/Mädchen ab 16 J."
der turnerjugend burgaltendorf

Dieses Sportangebot wird unterbreitet

donnerstags, 18.30 - 19.15 h
in der Sporthalle "Auf dem Loh", Burgaltendorf.

In unserem Aerobic-Kurs setzen wir mehrere Übungsleiterinnen im ständigen Wechsel nach Absprache ("Übungsleiterkarussell") ein.

Eine Übungsleiterlizenz ist nicht Vorbedingung. Sie kann jedoch durch Teilnahme an einem Übungsleiterlehrgang erworben werden.

Sie sind nicht abgeneigt?
Rufen Sie uns im TVE-
Büro an. Wir freuen uns.

Übrigens: Auch Tips auf mögliche Interessentinnen können helfen.

Gesucht wird weiter ab Juli '91:

ein(e) Übungsleiter/-in für die Leitung der Sportgruppe

"Turnen und Gymnastik für Mädchen von 14 bis 20 J."
der turnerjugend burgaltendorf

Dieses Sportangebot wird unterbreitet

montags, 18.45 - 20.15 h
in der Sporthalle "Auf dem Loh", Burgaltendorf.

Sie sind nicht abgeneigt?
Rufen Sie uns im TVE-
Büro an. Wir freuen uns.

Eine Übungsleiterlizenz ist nicht Vorbedingung. Sie kann jedoch durch Teilnahme an einem Übungsleiterlehrgang erworben werden.

Übrigens: Auch Tips auf mögliche Interessenten/-innen können helfen.

Voilà, das Sportangebot. Einfach kommen und mitmachen.

SPORTART ZIELGRUPPE ALTER SP.-STÄTTE WO.-TAG UHRZEIT O-NRLEITUNG

02 Turnen (tjb)

Turnen & Spiel +Schwimmen	Jungen und Mädchen Jungen und Mädchen	von 5 J. von 5 J.	Sh Holteyer Str. Bad Holteyer Str.	2*dienstags 2*dienstags	15.00 - 16.15 h 16.15 - 17.00 h	0201 STOSSBERG R 0202 ROHDE A SPENGLER U
Turnen & Spiel +Schwimmen	Jungen und Mädchen Jungen und Mädchen	1. Schuljahr 1. Schuljahr	Sh Holteyer Str. Bad Holteyer Str.	2*dienstags 2*dienstags	16.15 - 17.15 h 17.15 - 18.00 h	0203 STOSSBERG R 0204 REDOTTEE M EILENBROCK V
Turnen & Spiel +Schwimmen	Jungen und Mädchen Jungen und Mädchen	vom 2.-3. Schulj. vom 2.-3. Schulj.	Sh Holteyer Str. Bad Holteyer Str.	1*montags 1*montags	16.30 - 17.00 h 17.30 - 18.00 h	0205 MARQUASS G 0206 MARQUASS G
Turnen & Spiel +Schwimmen	Jungen Jungen	vom 4.-8. Schulj. vom 4.-8. Schulj.	Sh Holteyer Str. Bad Holteyer Str.	1*montags 1*montags	17.30 - 18.45 h 18.15 - 18.45 h	0207 KOLLIGS H 0208 KOLLIGS H
Turnen & Spiel +Schwimmen	Mädchen Mädchen	vom 4.-8. Schulj. vom 4.-8. Schulj.	Sh Holteyer Str. Bad Holteyer Str.	5*freitags 5*freitags	16.00 - 17.30 h 17.30 - 18.00 h	0209 KERNEBECK U 0210 WESSEL G
Bambini-Schwimmkurs#	Jungen und Mädchen	Jahrgänge 1985+198	Bad Holteyer Str.	1*montags	16.00 - 17.15 h	0213 FRANZEN A SPENGLER U
Mutter-u. Kindturnen	Mütter mit Kindern A	Kinder: 2 bis 4 J.	Sh Auf dem Loh 2/3	1*montags	15.30 - 16.30 h	0215 BREIER-MÖLLENBERG S
Mutter-u. Kindturnen	Mütter mit Kindern B	Kinder: 2 bis 4 J.	Sh Auf dem Loh 2/3	1*montags	16.30 - 17.30 h	0216 BREIER-MÖLLENBERG S
Mutter-u. Kindturnen	Mütter mit Kindern C	Kinder: 3 bis 4 J.	Sh Auf dem Loh 1/3	2*dienstags	16.00 - 17.00 h	0217 STEINHAUER U
Mutter-u. Kindturnen	Mütter mit Kindern D	Kinder: 2 bis 4 J.	Sh Auf dem Loh 2/3	4*donnerstags	16.00 - 17.00 h	0218 SCHRÄDE H
Jugendturnen	Mädchen	von 14 bis 21 J.	Sh Auf dem Loh 1/3	1*montags	18.45 - 20.15 h	0220 HARDT C

03 Röhrrad- und Leistungsturnen

Leistungsturnen	Mädchen	von 6 bis 10 J.	Sh Auf dem Loh 2/3	2*dienstags	16.00 - 17.15 h	0301 WISSEMANN A
Leistungsturnen	Mädchen	ab 11 J.	Sh Auf dem Loh 3/3	2*dienstags	17.15 - 18.45 h	0302 SPRENGER J
Leistungsturnen	Mädchen	ab 11 J.	Sh Auf dem Loh 2/3	4*donnerstags	17.00 - 18.45 h	0303 SPRENGER J
Röhrrad-Turnen	Jungen und Mädchen	ab 14 J.	Sh Auf dem Loh 2/3	4*donnerstags	18.45 - 20.15 h	0304 WISSEMANN A

SPORTART ZIELGRUPPE ALTER SP.-STÄTTE WO.-TAGUHRZEIT O-NRLEITUNG

05 Tanz

Folklore-Tanz Mädchen von 8 bis 12 J. Aula Schulzentrum 1*montags 18.00 - 19.30 h 0501 BUDRIKS B LORCH I
 Aerobic # Damen ab 16 J. Sh Auf dem Loh 1/3 4*donnerstags 18.30 - 19.15 h 0503 (ÜL-KARUSSELL)

07 Volleyball

Volleyball Jungen und Mädchen von 12 bis 15 J. Sh Auf dem Loh 2/3 1*montags 17.30 - 18.45 h 0701 ALTENBECK N
 Volleyball Damen (Bezirks-Kl.) ab 18 J. Sh Auf dem Loh 2/3 1*montags 20.15 - 21.45 h 0703 LACHE T
 Volleyball Damen (Bezirks-Kl.) ab 18 J. Sh Auf dem Loh 1/3 4*donnerstags 20.15 - 21.45 h 0704 LACHE T
 Volleyball Herren (2.Kreis-Kl.) ab 18 J. Sh Auf dem Loh 1/3 1*montags 20.15 - 21.45 h 0707 MINIER T
 Volleyball Herren (2.Kreis-Kl.) ab 18 J. Sh Auf dem Loh 2/3 4*donnerstags 20.15 - 21.45 h 0708 MINIER T

08 Fitnesstraining

Fitnesstraining weibl.+männl. Mitgl. ab 14 J. Sh Holteyer Str. 5*freitags 18.45 - 20.15 h 0801 BÖSE H
 Fitnesstraining Herren ab etwa 30 J. Sh Holteyer Str. 5*freitags 20.15 - 21.45 h 0802 BERGMANN KKOLLIGS H
 Fitnesstraining # männl. Mitglieder ab 18 J. Sh Auf dem Loh 1/3 4*donnerstags 19.15 - 20.15 h 0803 (OHNE LEITUNG)
 Gesundheitsgymnastik männl.+weibl. Mitgl. ab etwa 40 J. Gr Comeniussschule 1*montags 18.45 - 20.15 h 0804 MAKRUTZKI L

09 Badminton

Badminton Jungen und Mädchen von 7 bis 9 J. Sh Auf dem Loh 3/3 5*freitags 17.00 - 18.00 h 0901 KLOTZSCHE H
 Badminton Jungen und Mädchen von 10 bis 17 J. Sh Auf dem Loh 3/3 2*dienstags 18.45 - 20.15 h 0902 KLOTZSCHE H
 Badminton Jungen und Mädchen von 10 bis 17 J. Sh Auf dem Loh 3/3 5*freitags 18.00 - 20.00 h 0903 KLOTZSCHE H
 Badminton (Mannsch.) Damen und Herren ab 18 J. Sh Auf dem Loh 2/3 2*dienstags 20.15 - 21.45 h 0904 KLOTZSCHE H
 Badminton Damen und Herren ab 18 J. Sh Auf dem Loh 3/3 5*freitags 20.00 - 21.45 h 0905 KLOTZSCHE H

17 Gymnastik für Frauen

Gymnastik Frauen bis 50 J. Sh Auf dem Loh 1/3 1*montags 18.45 - 20.15 h 1701 WITTOESCH I
 Gymnastik Frauen bis 50 J. Sh Holteyer Str. 1*montags 20.15 - 21.45 h 1702 KOLLIGS A
 Gymnastik Frauen bis 50 J. Sh Auf dem Loh 1/3 2*dienstags 20.15 - 21.45 h 1703 BERNDT E

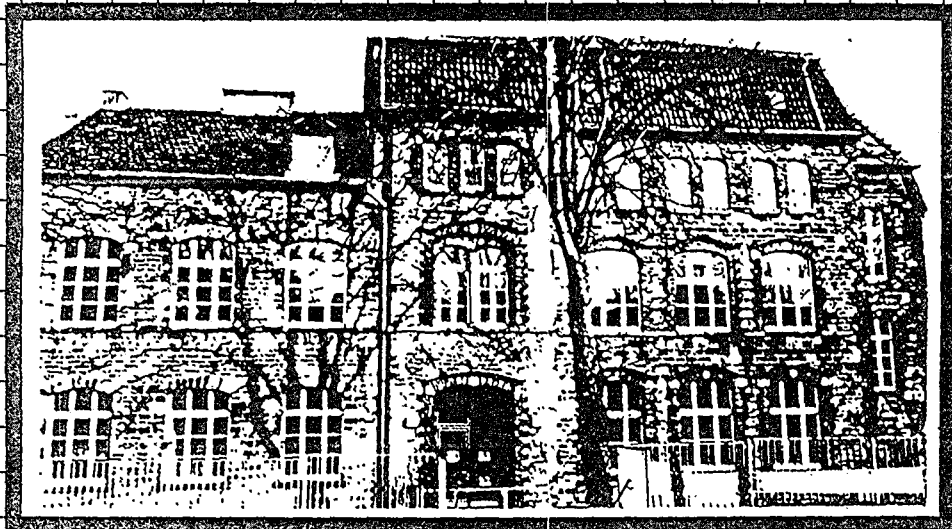
18 Gymnastik für Seniorinnen /19 Turnen für Senioren

Gymnastik Frauen ab etwa 50 J. Sh Holteyer Str. 4*donnerstags 15.15 - 16.45 h 1801 BERNDT E
 Gymnastik Frauen ab etwa 50 J. Sh Auf dem Loh 1/3 4*donnerstags 17.00 - 18.30 h 1802 BERNDT
 Turnen & Spiel Senioren ab 50 J. Sh Holteyer Str. 1*montags 18.45 - 20.15 h 1901 SPENGLER W

He, Leute, kommt einfach mal vorbei

In gemütlicher Atmosphäre könnt ihr bei uns
sitzen, Musik hören, lesen, spielen, kochen
und jede Menge netter Leute kennenlernen.
Kommt einfach mal vorbei!

10 point
Jugendraum der
TURNERJUGEND BURGALTENDORF
geöffnet: für Jugendliche u. Heranwachsende:
samstags, 19.00–23.00h sonntags..19.00–22.30h



Mölleneyst. 16
ehem. Buschschule